

LEBENSRAÜME IN ÖSTERREICH

EINSTIEG - Raumordnung

Material:

- Flächenwidmungsplan am Beamer (siehe Link) oder ausgedruckt

<http://www.amstetten.noel.gv.at/fileadmin/pdf/FlaeWi/FWP02.pdf>

Der Flächenwidmungsplan von Amstetten wurde zufällig ausgewählt. Andere Beispiele für Flächenwidmungspläne finden sie unter

- www.schule.at
- Geografie und Wirtschaftskunde
- GW von A-Z
- Humangeographie
- Raumordnung

TIPP:

Auf den Gemeindeämtern bekommen sie die Flächenwidmungspläne für ihre Gemeinde. Für die Schülerinnen und Schüler ist es natürlich viele lebensnaher, wenn sie einen Plan aus ihrer Umgebung besorgen.

Lehrer/Schülergespräch im Plenum:

- Besprechen sie den Flächenwidmungsplan wie eine Karte (Maßstab, Legende, Verortung, Kartenart, ...).
- L:** „Wozu benötigt man einen derartigen Flächenwidmungsplan? Was bedeutet der Begriff Flächenwidmung?“ – **L/S-Gespräch**
- L:** „Die Nutzung des Lebensraumes benötigt eine gewisse Ordnung – die sogenannte Raumordnung.“
- Überschrift an die Tafel schreiben: **RAUMORDNUNG**

Auszug aus dem Flächenwidmungsplan im Anhang

